

04.10.2017

Holland: Seafood Connection übernimmt Verarbeiter Weerstand

Der holländische Trader Seafood Connection, seit 2013 eine Tochter der japanischen Maruha Nichiro, hat sämtliche Anteile des ebenfalls holländischen Verarbeitungs- und Handelsunternehmens [Weerstand Beheer](#) übernommen, teilt Seafood Connection mit. Weerstand verarbeitet vor allem Plattfische (Scholle, Seezunge) aus der Nordsee, Krusten- und Schalentiere sowie Süßwasserfische. Seafood Connection war schon seit langem ein Minderheitseigner bei Weerstand, hält nun aber 100 Prozent an dem Urker Seafood-Unternehmen. Seit dem Jahre 2012 hatten beide schon im Rahmen des Joint-Ventures Nephrops kooperiert, das Kaisergranat kauft, verarbeitet und verkauft. Die Übernahme passt in die von Seafood Connection verfolgte Strategie einer vertikalen Integration. Außerdem erhalte man mit der Weerstand-Übernahme Zugang zu neuen Märkten, sagt Jan Kaptijn, Geschäftsführer von Seafood Connection. Während Weerstand-Mitgründer Simon Weerstand schon 2011 als Direktor ausgeschieden war und Mitgründer Okke Weerstand sich zurückziehen will, werden Betriebsleiter Pieter Gerssen und Finanzvorstand Geert Berkhout im Unternehmen verbleiben.

Lesen Sie hierzu auch im FischMagazin-Archiv:

14.10.2014 [Seafood Connection expandiert in Europa](#)

18.06.2014 [Seafood Connection eröffnet Büro in Spanien](#)

© 2018 Fachpresse Verlag Hamburg